

5 Gründe für das Studium in Bingen

Hervorragendes Betreuungsverhältnis

Die gute Professoren-Studierenden-Relation sichert eine intensive Weiterbildung und optimale Studienbedingungen – der persönliche Kontakt wird in Bingen groß geschrieben

Praxisbezug

Der enge Dialog mit Unternehmen sichert die Praxisnähe im Studium – orientiert an den Anforderungen von Industrie und Wirtschaft

Beste Berufsaussichten

Der Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften und Ingenieuren wächst rapide. Absolventen der TH Bingen haben hervorragende Berufschancen

Kombination von Beruf und Studium

Im Rahmen des berufsbegleitenden Studiums kann die berufliche Tätigkeit weiter ausgeübt werden. Das bedeutet ein Studium gleichzeitig mit einem geregelten Einkommen

Bildungsfreistellung

Einzelne Module werden nach dem Bildungsfreistellungsgesetz Rheinland-Pfalz anerkannt

PRAXIS

ENERGIE



ZUKUNFT

Kontakt

Technische Hochschule Bingen
Studiengang Energie-
Betriebsmanagement
Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein

Fachstudienberatung
beratung-mw-eb@th-bingen.de
Telefon: 06721 409-521
oder 409-0 (Zentrale)

www.th-bingen.de

Energie- Betriebsmanagement

Weiterbildungs-
Masterstudiengang





Energie-Betriebsmanagement - Weiterbildung maßgeschneidert

Zunehmende Komplexität der Aufgaben in der Energieerzeugung und bei der Energieversorgung von Anlagen und Gebäuden stellen hohe Anforderungen an die in diesen Arbeitsfeldern beschäftigten Fach- und Führungskräfte. Die weltweite Klimadiskussion, die Notwendigkeit zu nachhaltigem Wirtschaften und Ressourcenschonung werden diesen Prozess zukünftig weiter verschärfen. Um diesen Herausforderungen vorausschauend zu begegnen, ist die Weiterqualifizierung von Fachpersonal für Führungsfunktionen sehr wichtig.

Entwickelt mit der Industrie für die Industrie

Der Masterstudiengang wurde gemeinsam mit Experten aus der industriellen Energieerzeugung und der öffentlichen Energieberatung konzipiert. Die Lehrveranstaltungen führen Hochschullehrer und Industrievertreter durch.

„Unsere Energiemanager werden keine Schreibtischtäter sein. Die Aspekte Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit bilden den Kern des stark bedarfsorientierten Studiums mit hoher Praxisrelevanz.“

Prof. Dr. Ralf Simon, Studiengangleiter und Leiter der Transferstelle Bingen.



Aufbau des Studiums

Das Studium stellt die Kombination Anlagenbetrieb, Energieeffizienz und Kostenreduktion in den Mittelpunkt. Es qualifiziert in drei Semestern zum Master of Engineering (M.Eng.) und kann berufsbegleitend absolviert werden. Nach Abschluss des Pflichtmoduls Energiemanagement erlangen Sie zusätzlich das Zertifikat Energiemanager nach DIN EN ISO 50001.

Studienbeginn ist Sommer- oder Wintersemester. Der Studiengang ist seit 2012 akkreditiert.

In den ersten beiden Semestern werden Vorlesungen, Seminare und Übungen an der TH Bingen und in der Industrie gehalten. Wahlpflichtfächer fördern die individuelle Spezialisierung der Studierenden. Im dritten Semester folgt die Masterarbeit, die in der Regel in Unternehmen durchgeführt wird.

Studieninhalte

Pflichtfächer

- Energie- und Umweltrecht
- Stoffstrommanagement
- Regeneratives und rationelles Energie- und Anlagenmanagement
- Energiewirtschaft und Portfoliomanagement
- Vergabe-/Vertragswesen
- Technische Betriebsführung in der Praxis
- Energiemanagement
- Methoden der Energieberatung

Wahlpflichtfächer

- Finanzmanagement
- Versorgungskonzepte
- Umweltökonomie
- Anlagen-, Gebäude- und Prozessleittechnik
- Regenerative Versorgungstechnik



Was müssen Studienbewerber mitbringen?

Für das weiterbildende Studium gibt es verschiedene Zugangswege:

- Zugang mit Hochschulzugangsberechtigung und erfolgreich abgeschlossenem Bachelor- oder Diplomstudium und mindestens ein Jahr Berufserfahrung
- Zugang mit Hochschulzugangsberechtigung ohne Hochschulabschluss, hier wird eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens drei Jahren und eine erfolgreich absolvierte Eignungsprüfung vorausgesetzt
- Zugang ohne Hochschulzugangsberechtigung erfordert einen Berufsabschluss mit qualifiziertem Ergebnis, einschlägige Berufserfahrung von mindestens fünf Jahren und eine erfolgreich absolvierte Eignungsprüfung.

Vorteile durch Qualifizierung

Erfahrene Ingenieure und Fachkräfte mit Berufserfahrung qualifiziert das Studium zum Betriebsleiter für energietechnische Anlagen und Produktionsanlagen mit hohem Energiebedarf bzw. -umsatz. Die berufliche Weiterbildung verschafft ihnen gute Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt. Der Studienablauf ist so flexibel, dass die Berufstätigkeit und damit die finanzielle Absicherung nicht unterbrochen werden muss. Bildungsfreistellung für einzelne Module wird anerkannt.

Das Weiterbildungsangebot ist gebührenpflichtig. Über die Kosten informiert die Fachstudienberatung.